



Kirchgeld 1973

Sehr verehrte Damen und Herren,
Liebe Gemeindeglieder!

Kein Pfarrer schreibt gern einen Kirchgeldbrief. Er muß es tun, wenn die Kirchengemeinde nicht "konkurs" gehen soll. Denn die Gottesdienst-einlagen und Spenden, die für Auf-gaben der örtlichen Gemeinde gegeben werden, reichen nicht aus, um die jährlichen Ausgaben einer Kirchengemeinde abzudecken.

Welche Ausgaben sind der Evang. Kirchengemeinde Lenggries 1973 erwachsen? So weit wir übersehen können, sind es drei größere Ausgabeposten, die in diesem Jahr zu Buche schlagen:

Zinsen- und Tilgungsdienst für ein Darlehen bei der Raiffeisenkasse Lenggries	3.536.--
Orgelrenovierung	1.033.--
Ausgaben für Jugend- und Gemeindegarbeit	650.--

Dafür erbitten wir das Kirchgeld 1973. Wir sind Ihnen dankbar, wenn Sie die Höhe Ihres Beitrages selbst festsetzen. Eine Hilfe dazu bietet die nachfolgende "Tabelle". Wir bitten um Ihr Kirchgeld in Höhe von

- 3.-- DM bei einem Jahreseinkommen zwischen 3.600.-- und 5.000.--
- 6.-- DM bei einem Jahreseinkommen zwischen 5.001.-- und 8.000.--
- 9.-- DM bei einem Jahreseinkommen zwischen 8.001.-- und 12.000.--
- 12.-- DM bei mehr als 12.001.-- DM.

Die Gemeindesparkasse Lenggries nimmt Ihre Einzahlung oder Überweisung gern entgegen. Das Konto der Kirchengemeinde lautet: "Kirchgeldkonto der Evang. Kirchengemeinde Lenggries Kto.-Nr. 14233. Vergessen Sie Ihre Absenderangabe nicht.

Wenn Sie per Postscheck überweisen wollen, benutzen Sie bitte das Postscheckkonto der Gemeindesparkasse Lenggries: München 7660-802 mit dem Vermerk: "für Kirchgeldkonto 14233 der Evang. Kirchengemeinde Lenggries."

Wenn Sie vom Kirchgeld befreit sind (z.B. weil Sie in der Berufsausbildung stehen, den Wehr- oder Zivildienst ableisten oder ein Jahreseinkommen unter 3.600.-- DM haben), bitten wir um kurze Verständigung, damit wir unsere Kartei korrigieren können.

Zu Beginn des neuen Jahres, wenn die Jahresrechnung erstellt ist, wird das Pfarramt über die Verwendung des Kirchgeldes detailliert berichten. Im vergangenen Jahr wurden insgesamt 5.226,26 DM an Kirchgeld gegeben. Dafür danken wir allen Einzahlern und bitten um Ihr wohlwollendes Verständnis für den Kirchgeldbrief 1973. Kirchgeldquittungen werden zugestellt. Im Namen des Kirchenvorstandes grüße ich Sie herzlich

als Ihr

Burghard Siede